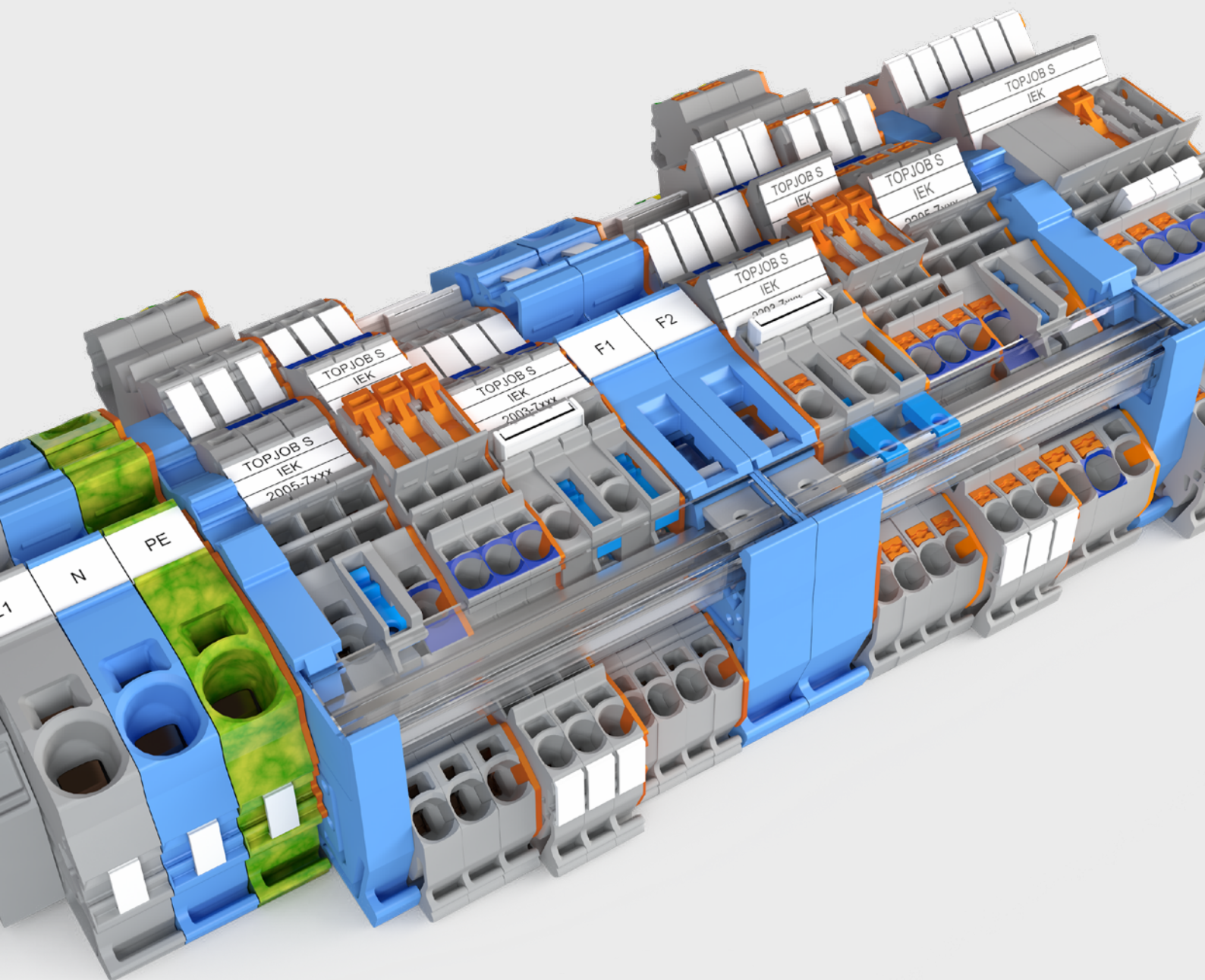




WAGO Reihenklemmen TOPJOB® S für die Gebäudeinstallation

Installationsreihenklemmen mit sicherer Push-in CAGE CLAMP®





Inhalt

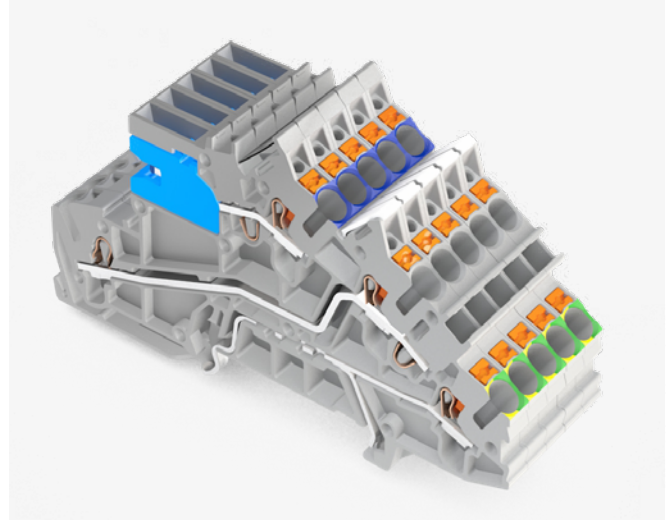
Installationsreihenklemmen – ein Anschluss, wie Sie ihn brauchen	4
Installationsreihenklemmen – Auswahl der Betätigungsvarianten	5
Normativ geforderter Einsatz von Installationsreihenklemmen	6
Ihre Vorteile beim Einsatz von Installationsreihenklemmen	8
Die Lösung für die Gebäudeinstallation	10
Installationsreihenklemmen mit N-Trennschlitten	12
Installationsreihenklemmen mit interner N-Trennung	14
Einspeiseklemmen	16
Potentialausgleichsklemmen	17
Installationsreihenklemmen – mit multifunktionalem Brückerprogramm	18
Installationsreihenklemmen - schnell und einfach beschriften	20
Potentialverteilungen mit Reihenklemmen	22
Der Einstieg mit unseren Reihenklemmensets	23
Übersicht Installationsreihenklemmen	24

Installationsreihenklemmen TOPJOB® S –

ein Anschluss, wie Sie ihn brauchen

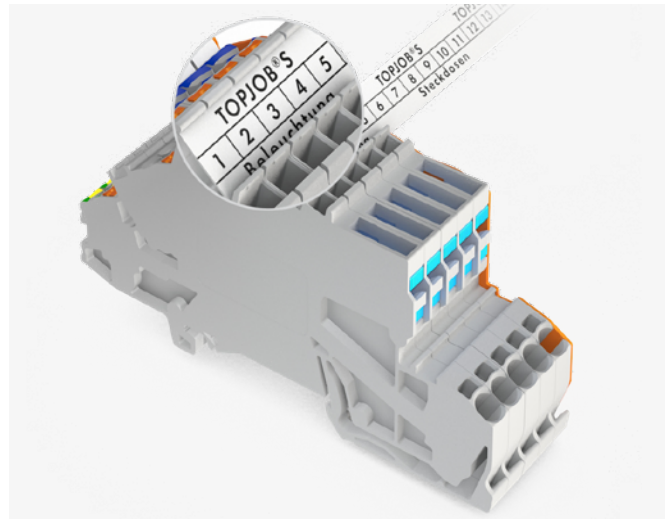
Mit hoher Flexibilität

- Auswahl aus zwei Betätigungsvarianten: Drücker und Betätigungsöffnung
- Wahlweise auch als Hybridklemme
- Direktes Stecken eindrätiger sowie feindrätiger Leiter mit Aderendhülsen dank Push-in CAGE CLAMP®



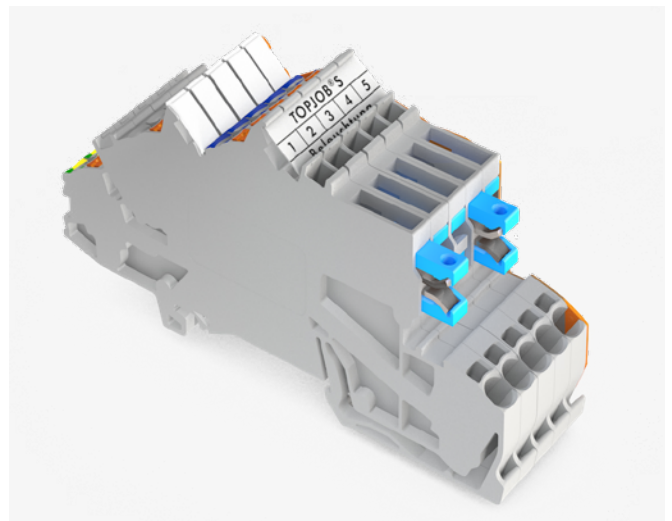
Für mehr Übersichtlichkeit

- Eindeutige Schnittstelle zwischen den Schutzeinrichtungen und Gebäudestromkreisen
- Möglicher Anschluss aller Verbraucheranschlüsse in einer Installationsetagenklemme
- Individuelle Klemmstellenbeschriftung mithilfe von Beschriftungstreifen oder WMB-Inline-Beschriftungsschildern und der WAGO Beschriftungssoftware Smart Script



Ohne Kompromisse bei der Sicherheit

- Der N-Trennschlitten sowie das N-Trennmesser ermöglichen die sichere Trennung der Gebäudestromkreise ohne Abklemmen des Neutralleiters für die Durchführung verpflichtender Isolationswiderstandsmessungen gemäß:
 - DIN VDE 0100-420 (feuergefährdete Betriebsstätten)
 - DIN VDE 0100-718 (bauliche Anlagen für Menschenansammlungen)
- Durchführung freiwilliger Isolationswiderstandsmessungen im Rahmen eines E-Checks:
 - für Vermieter
 - für bauliche Immobilien
 - für Privathaushalte

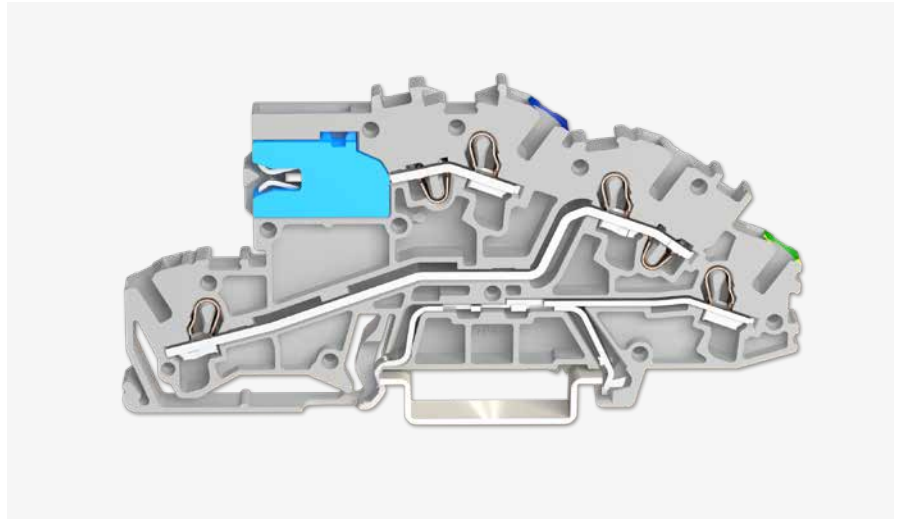


Installationsetagenklemmen TOPJOB®S –

Auswahl der Betätigungsvarianten

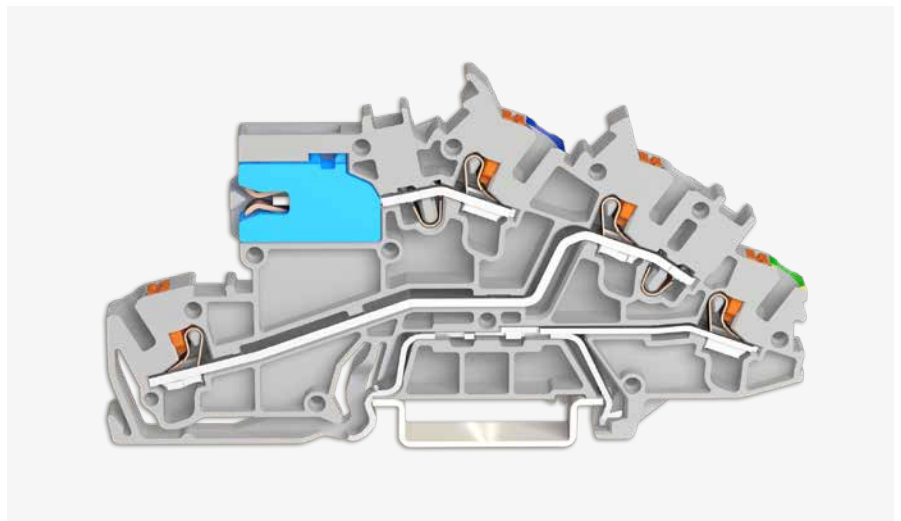
Betätigungsöffnung

Das Betätigungswerkzeug bleibt in der Betätigungsöffnung stecken. Dadurch sind beide Hände frei zum Verdrahten.



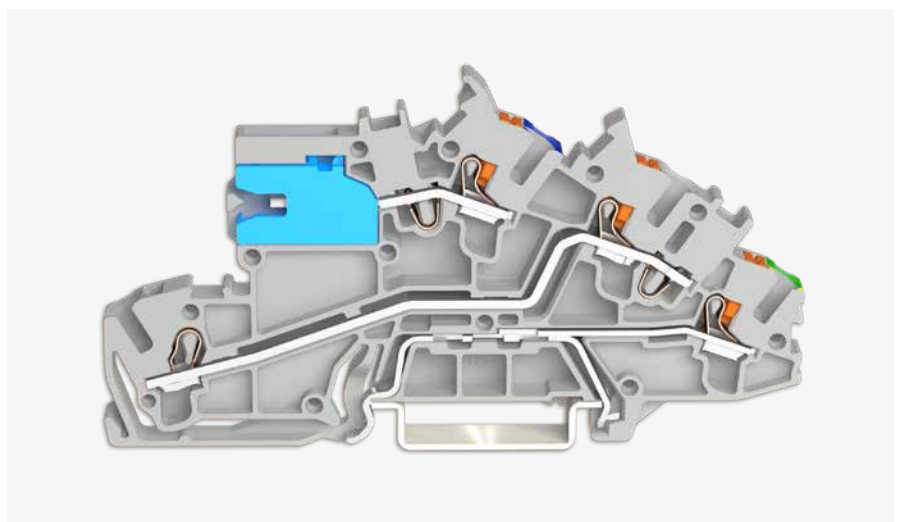
Drücker

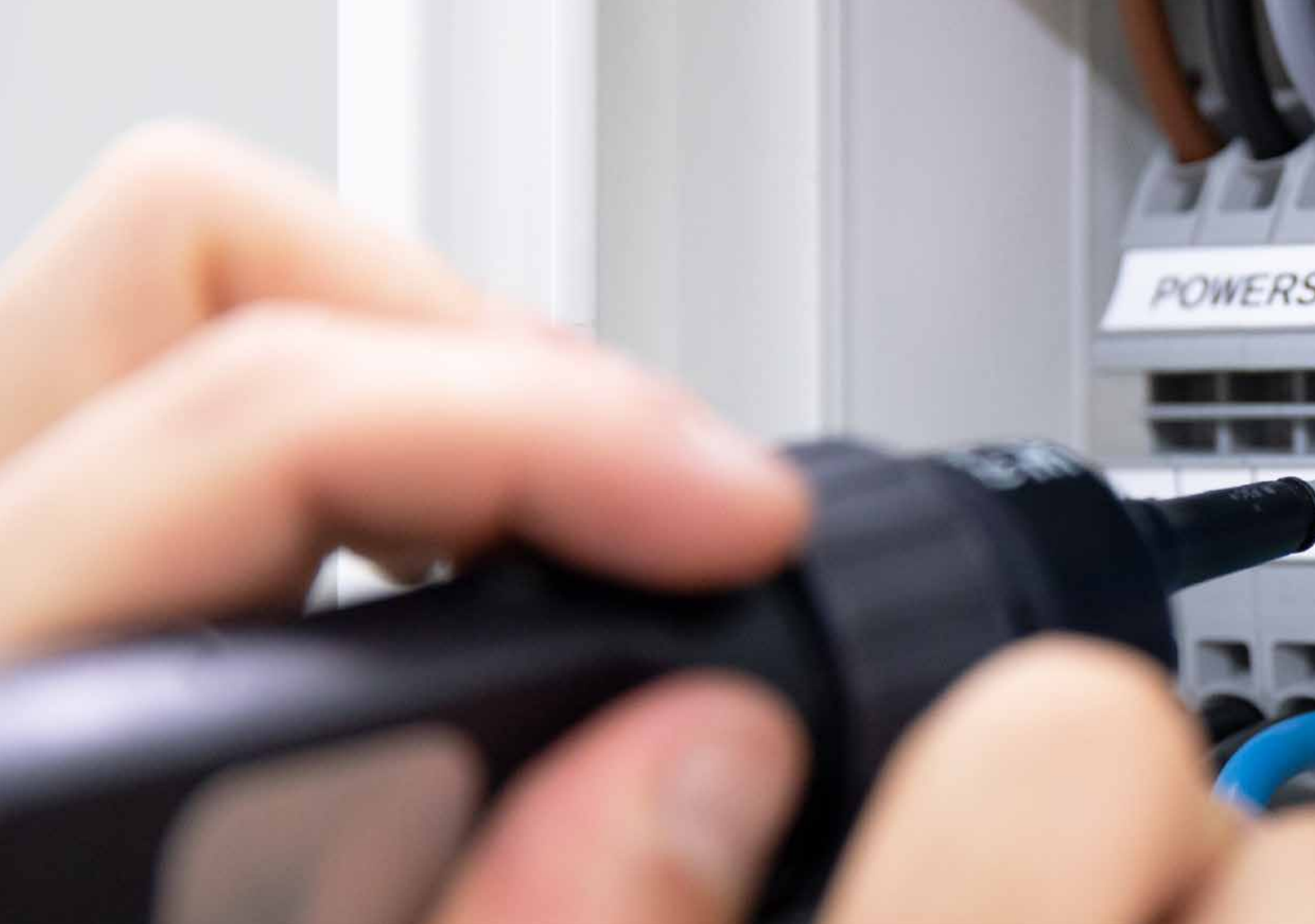
Freie Wahl des Betätigungswerkzeuges; die orangene Farbe hebt das Betätigungselement hervor.



Hybridversion: beide Varianten in einer Klemme

Anschluss der Gebäudestromkreise (extern) mit Drücker; Anschluss der Schutzschalter (intern) mit Betätigungsöffnung





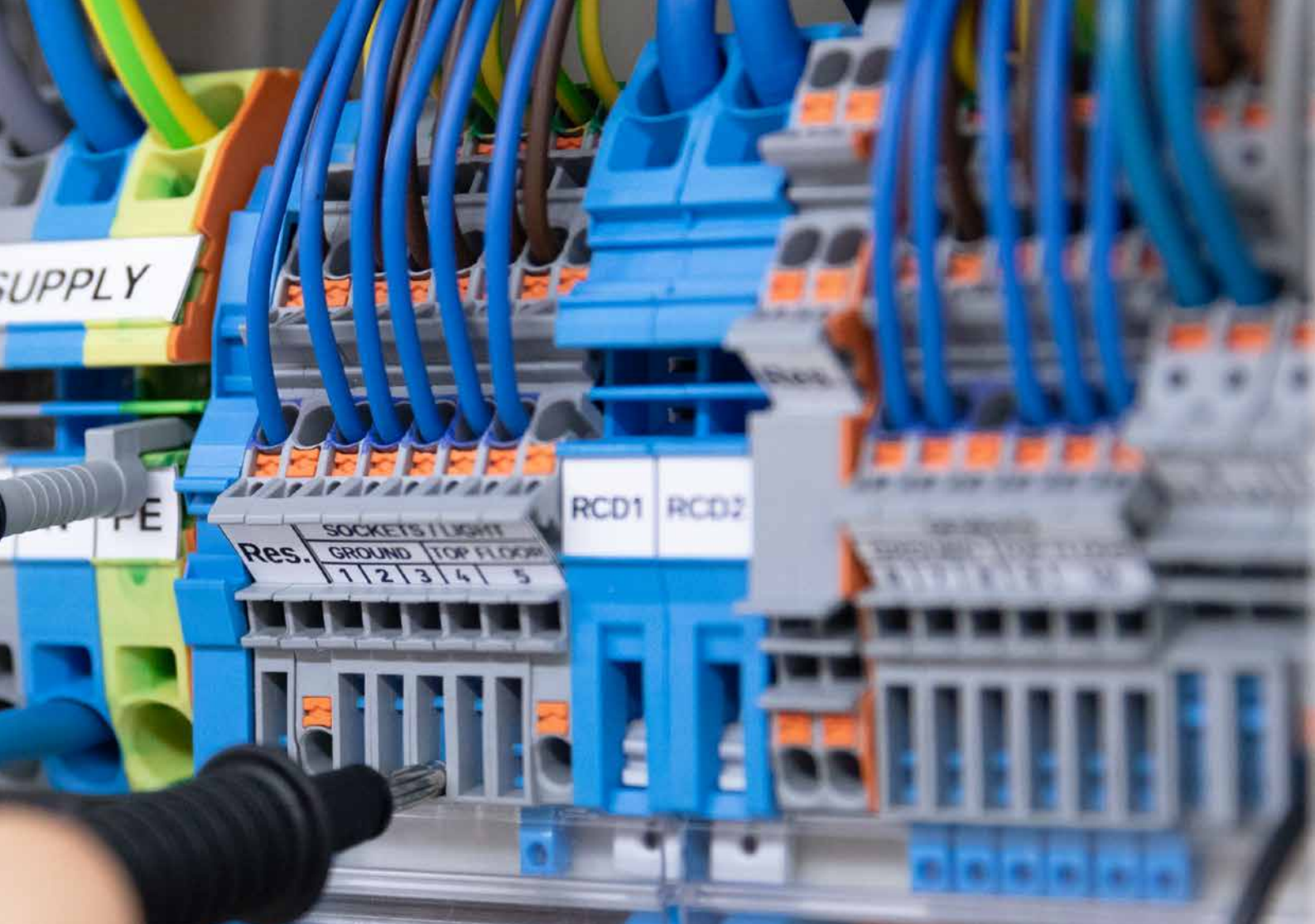
Normativ geforderter Einsatz von Installationsreihenklemmen

In der DIN VDE 0100-718 wird für öffentliche Einrichtungen und Arbeitsstätten, das sind z. B. Versammlungsstätten, Theater, Kinos, Verkaufs- und Gaststätten, Hotels, Schulen, Arbeitsstätten, Fabriken etc., für die Ausführung der Haupt- oder Unterverteilungen gefordert, dass die einfache Messung des Isolationswiderstands aller Leiter gegen Erde jedes einzelnen Stromkreises möglich ist. Bei Leiterquerschnitten unter 10 mm² muss diese Messung ohne Abklemmen des Neutralleiters möglich sein. Um dies zu realisieren, nennt die Norm als Ausführungsmöglichkeit den Einbau von N-Trennklemmen.

Ein weiterer zwingender Einsatz von N-Trennklemmen ergibt sich aus der DIN VDE 0100-420. Darin werden Schutzmaßnahmen zum Schutz gegen thermische Auswirkungen für Räume oder Orte mit unersetzbaren Gütern

mit hohem Wert wie z. B. Museen, Galerien, Archive und Baudenkmäler gefordert. Hier wird als vorbeugende Maßnahme für den Brandschutz zur vereinfachten Isolationsmessung für jeden Neutralleiter eine Einrichtung zum Trennen gemäß DIN VDE 0100-530 gefordert. In der Norm werden Neutralleiter-Trennklemmen als Lösung für die erforderliche N-Trennung beschrieben.

Auch in der DIN VDE 0100-530 „Auswahl und Errichtung elektrischer Betriebsmittel – Schalt- und Steuergeräte“ werden als Geräte zum Trennen Trennklemmen mit einer Zulassung gemäß Produktnorm DIN EN 60947-7-1 erlaubt. Alle WAGO Reihenklemmen mit N-Trennvorrichtung sind gemäß dieser Produktnorm approbiert und dementsprechend einsetzbar.



Es werden zwei Typen der normgerechten Messung des Isolationswiderstands unterschieden:

1. Erstmessung gemäß DIN VDE 0100-600:

Der Isolationswiderstand muss zwischen den beiden aktiven Leitern und dem geerdeten Schutzleiter gemessen werden. Dabei dürfen die Phase L und der Neutraleiter N miteinander elektrisch verbunden werden. Diese Vorgehensweise halbiert dementsprechend auch die für die Messung benötigte Zeit.

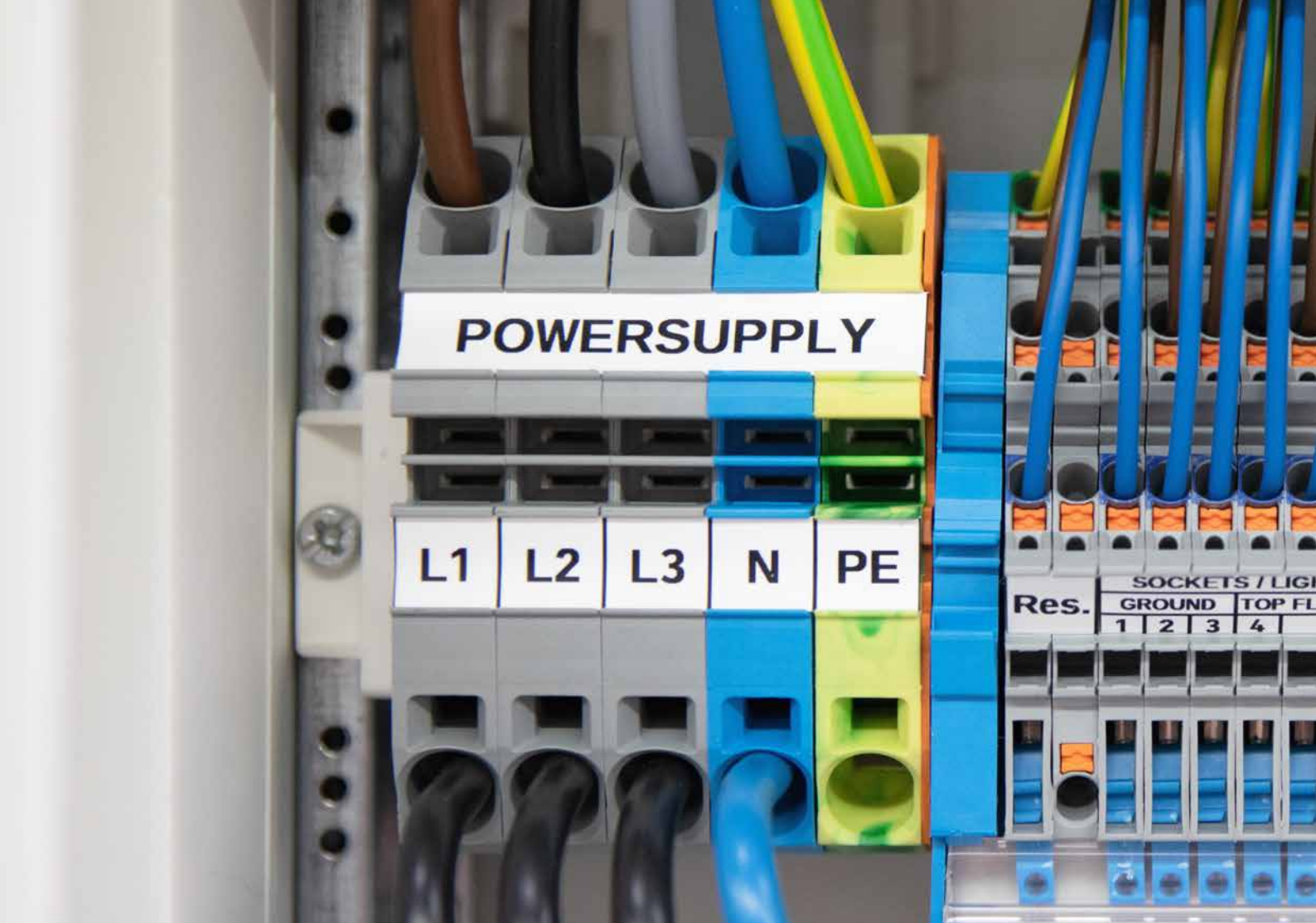
2. Wiederholungsmessungen gemäß DIN VDE 0105-100:

Bei Wiederholungsprüfungen ist dies nicht anders, allerdings müssen hier zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden, um sicherzustellen, dass durch die wiederkehrende Prüfung keine Gefahr für Personen und Nutztiere entsteht. Eigentum sowie Betriebsmittel dürfen

nicht beschädigt werden – auch nicht bei Fehlern im Stromkreis. Um Beschädigungen der Betriebsmittel durch die höhere Prüfspannung von z. B. 500 V zu vermeiden, empfiehlt auch diese Norm das Verbinden der beiden aktiven Leiter L und N bei der Messung. In feuergefährdeten Betriebsstätten und explosionsgefährdeten Bereichen ist das Verbinden der aktiven Leiter nicht erlaubt.

Isolationswiderstandsmessung mit verbundenen aktiven Leitern L und N:

- Elektroinstallateure profitieren von einer höheren Wirtschaftlichkeit durch die Halbierung des Prüfaufwands.
- Die Messung schützt die im Stromkreis angeschlossenen Geräte vor Zerstörung durch die hohe Prüfspannung bei Fehlern in der Anlage.



Ihre Vorteile beim freiwilligen Einsatz von Installationsreihenklemmen

Freiwillige Prüfungen für mehr Sicherheit

Die Elektroinstallation in Gebäuden ist ein sensibler Bereich, in dem kleine Fehler schnell große Auswirkungen haben können. Neben der gesetzlich verpflichtenden Durchführung ist die Isolationswiderstandsmessung auch fester Bestandteil freiwilliger Prüfungen. Mit dem E-Check zum Beispiel lassen Vermieter privater sowie gewerblicher Immobilien vielfach vor Übergabe der Mieträume den ordnungsgemäßen Zustand der Elektroanlage dokumentieren. Außerdem können auf diesem Wege frühzeitig Fehler aufgespürt und hohe Folgekosten vermieden werden. Einige Versicherer haben den Vorteil der Prüfungen inzwischen ebenfalls erkannt und bieten ihren Kunden günstigere Prämien, wenn sie diese regelmäßig durchführen lassen.

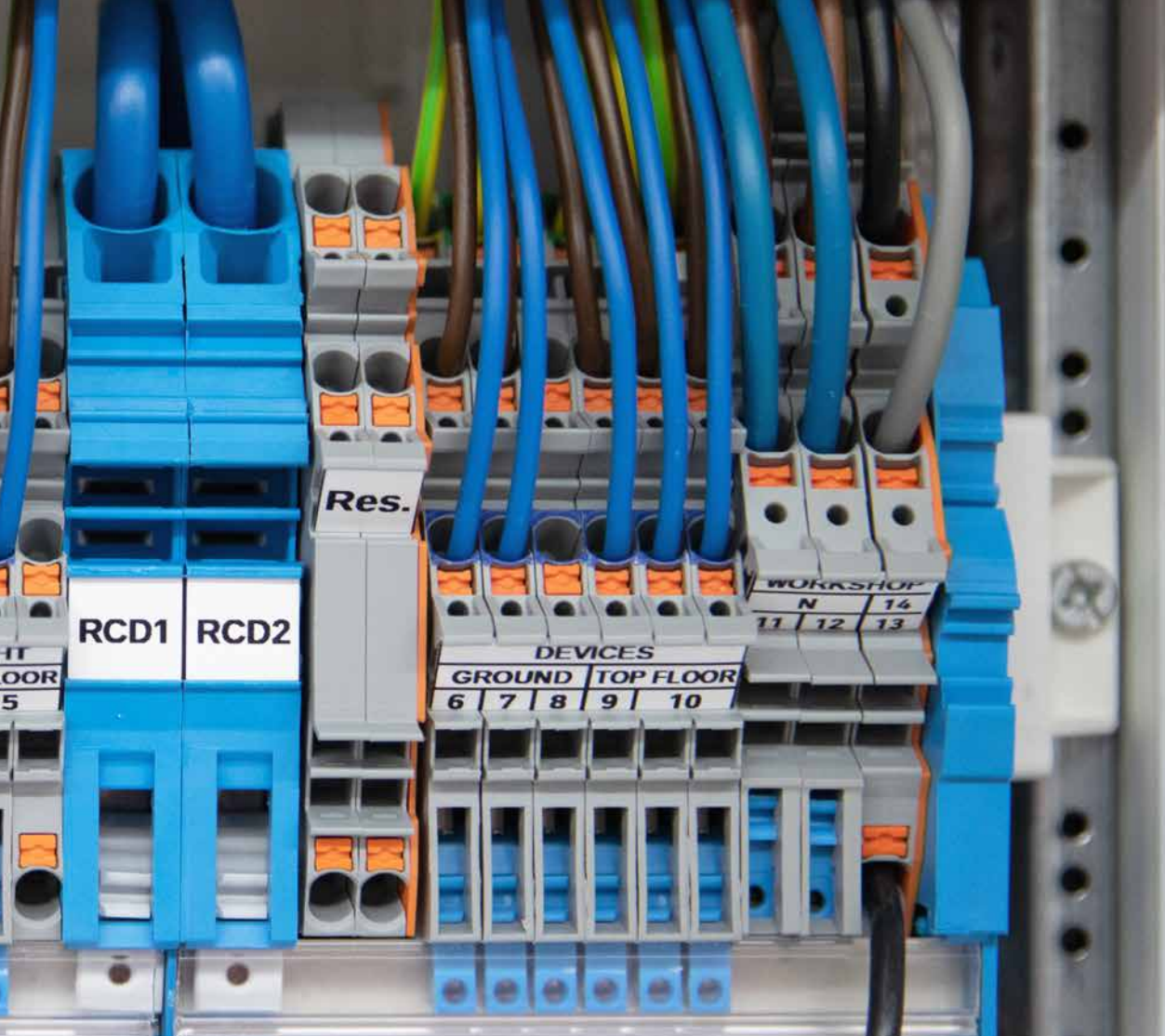
Zukunftssicherheit

Zukünftige Anforderungen an die Elektroinstallation lassen sich leichter nachrüsten. Durch z. B. das Einsetzen

zusätzlicher Reihenklemmen und die Verbindung dieser mittels Brückern können Stromkreise sehr leicht ergänzt werden. Ebenso können später zur Pflicht werdende Prüfungen ohne Umbaumaßnahmen durchgeführt werden.

Übersichtliche Verdrahtung

Ebenfalls nachhaltig wirkt der Einsatz der Installationsreihenklemmen von WAGO auch in puncto Image. Weil die Optik des Schaltschranks nun einmal die sichtbare Visitenkarte eines Installationsbetriebes darstellt, bringt eine aufgeräumte, gut strukturierte Installation mit eindeutiger Schnittstelle zwischen Gebäudestromkreisen und Schutzschaltern echte Wettbewerbsvorteile. Alle Leiter eines Stromkreises sind auf einer Installationsetagenklemme aufgelegt und gewährleisten eine eindeutige Zuordnung. So können Fehler schnell lokalisiert werden. Ebenfalls Teil des professionellen Erscheinungsbildes einer Verteilung: die Kennzeichnung ihrer Klemmstellen durch eine gut



lesbare Beschriftung. WAGO bietet innerhalb der Serie TOPJOB® S Lösungen an, mit denen sich die Reihenklemmen schnell und übersichtlich kennzeichnen lassen – und zwar bis zu 3-zeilig. Die Beschriftungsstreifen lassen sich einfach mithilfe der WAGO Beschriftungssoftware Smart Script konfigurieren und mit dem WAGO Thermotransferdrucker Smart Printer drucken. Damit kann eine Beschriftung aller drei Ebenen der Klemme realisiert werden, welche auch im verdrahteten Zustand der Klemmen nicht verdeckt und damit eindeutig lesbar ist.

Individueller Aufbau von Verteilungen

Mit dem Einsatz von Installationsetagenklemmen lässt sich die Anzahl der unterschiedlichen FI-Potentiale individuell wählen – von einem Potential für alle Stromkreise bis hin zu einem Potential pro Stromkreis. Die Reihenklemmen mit N-Trennschlitten für den Anschluss mit N-Sammelschiene ermöglichen die einfache Verteilung weniger FI-Potentiale auf viele Stromkreise. Die Varianten mit interner

N-Trennung erlauben die Verteilung vieler FI-Potentiale auf eine hohe Anzahl von Stromkreisen.

Direktes Stecken eindrätiger Leiter

Eindrätige sowie feindrätige Leiter mit Aderendhülsen können dank Push-in CAGE CLAMP® direkt gesteckt werden. Dies gilt sowohl für den Anschluss der Installationsetagenklemmen mit kleinen Querschnitten als auch für den Anschluss der Verteilereinspeiseklemmen mit größeren Leiterquerschnitten.

Die Lösung für die Gebäudeinstallation

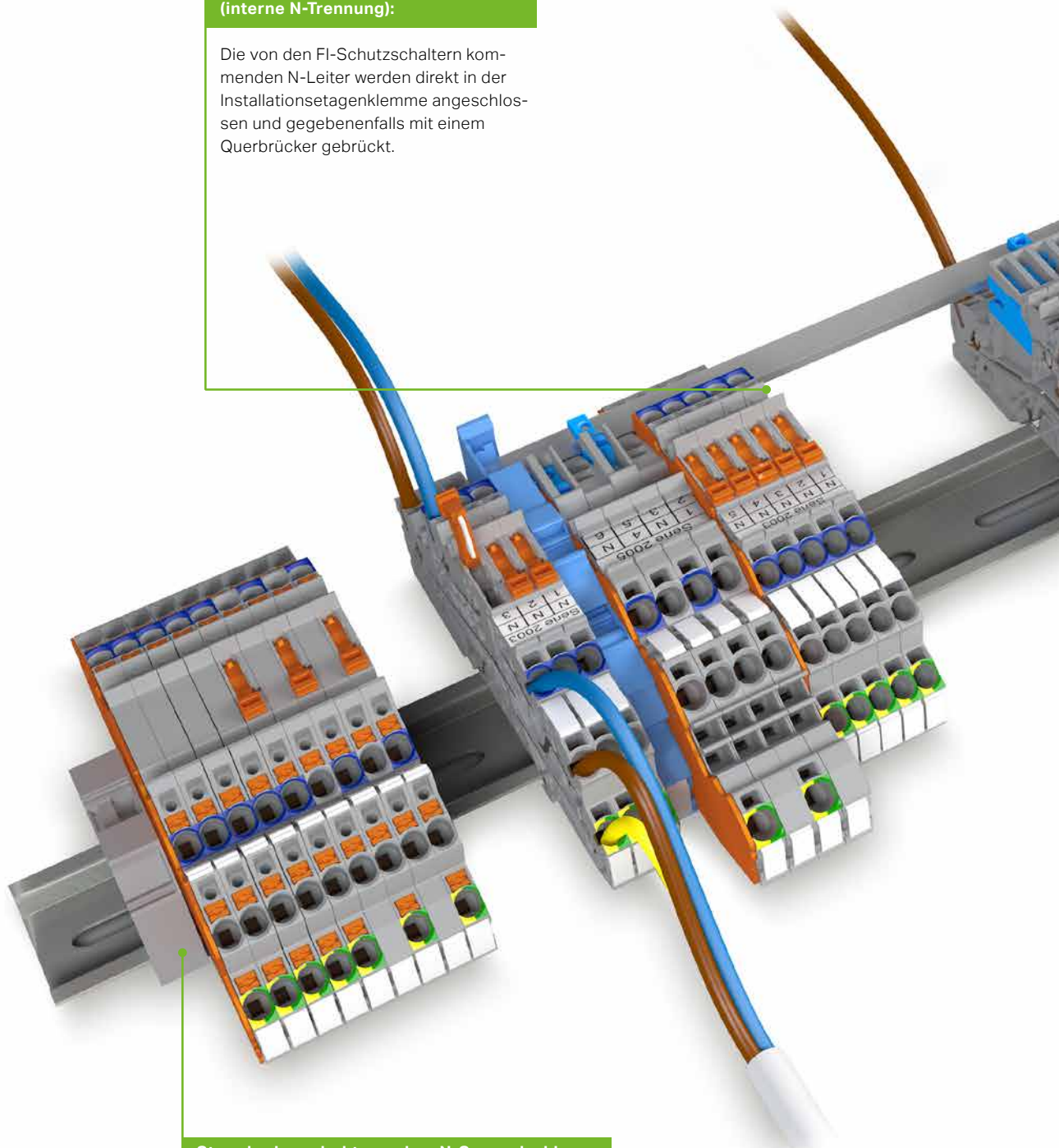
Installationsreihenklemmen TOPJOB® S

N-Verteilung mit N-Sammelschiene (10 x 3 mm):

Die von den FI-Schutzschaltern kommenden N-Leiter werden an N-Trennklemmen der Serie 2016 angeschlossen. Über den N-Trennschlitten speisen die N-Trennklemmen die Sammelschienen (10 x 3 mm) ein.

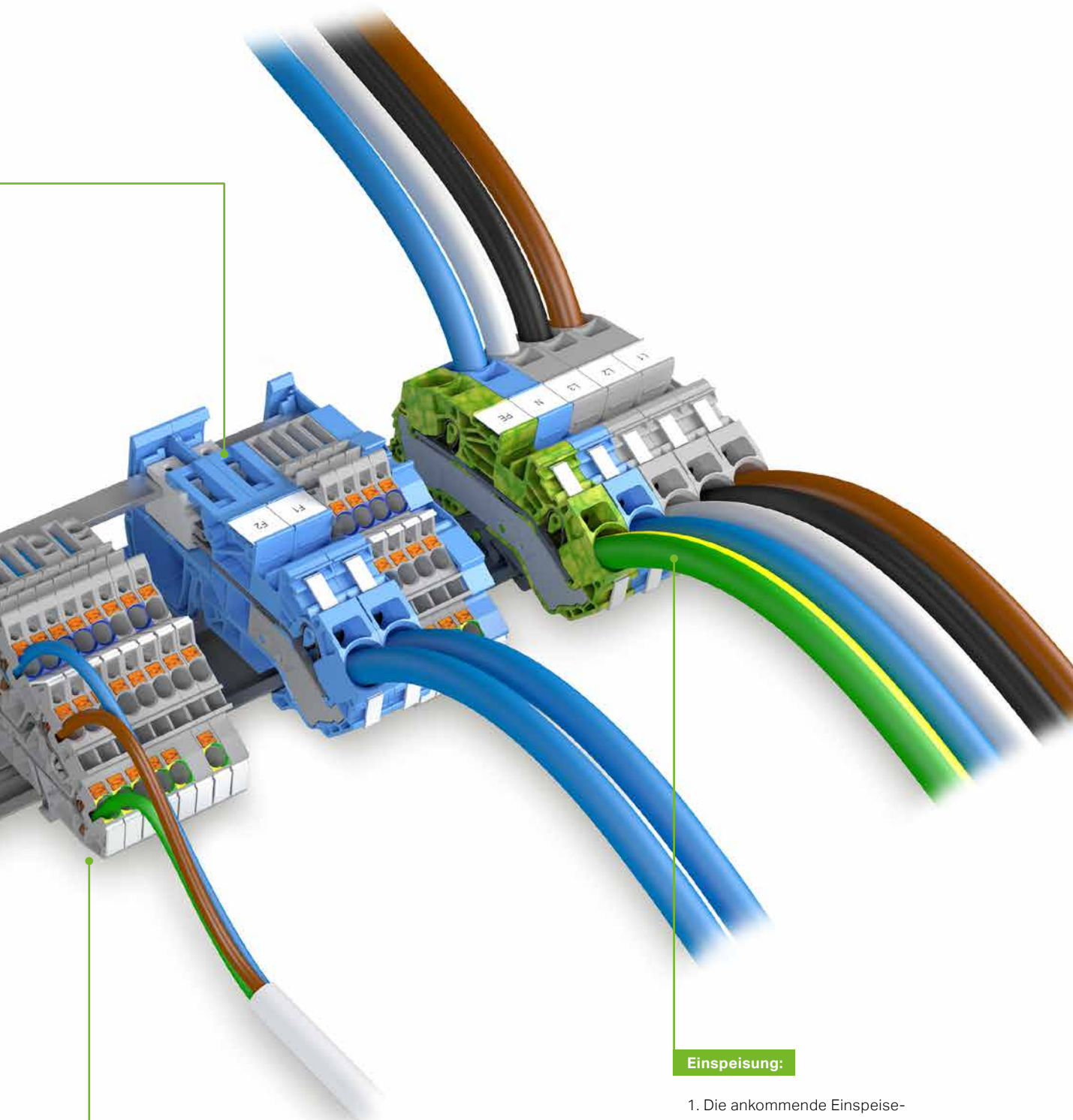
N-Verteilung ohne N-Sammelschiene (interne N-Trennung):

Die von den FI-Schutzschaltern kommenden N-Leiter werden direkt in der Installationsetagenklemme angeschlossen und gegebenenfalls mit einem Querbrücker gebrückt.



Stromkreisverdrahtung ohne N-Sammelschiene:

1. Die vom Leitungsschutzschalter einzeln ankommende Stromkreisphase wird in der Installationsetagenklemme eingangsseitig angeschlossen und zur Abgangsklemmstelle geleitet.
2. Das PE-Potential wird in der Installationsetagenklemme vom PE-Fuß abgenommen und zur Abgangsklemmstelle geleitet.
3. Das N-Potential wird direkt vom FI-Schutzschalter eingangsseitig angeschlossen und zur Abgangsklemmstelle geleitet.
4. An den 3 Abgangsklemmstellen für N, L und PE werden die Leitungen der Gebäudestromkreise angeschlossen.



Stromkreisverdrahtung mit N-Sammelschiene:

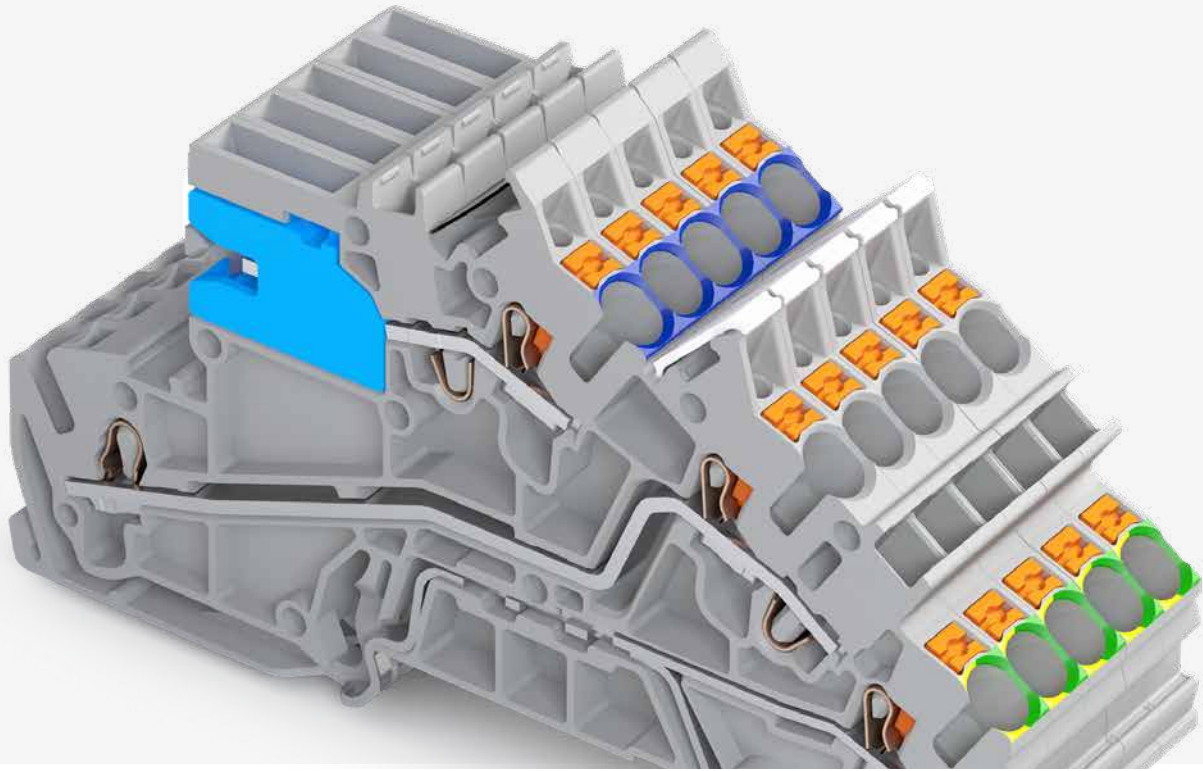
1. Die vom Leitungsschutzschalter einzeln ankommende Stromkreisphase wird in der Installationsetagenklemme eingangsseitig angeschlossen und zur Abgangsklemmstelle geleitet.
2. Das PE-Potential wird in der Installationsetagenklemme vom PE-Fuß abgenommen und zur Abgangsklemmstelle geleitet.
3. Das N-Potential wird vom N-Trennschlitten abgenommen und zur Abgangsklemmstelle weitergeleitet.
4. An den 3 Abgangsklemmstellen für N, L und PE werden die Leitungen der Gebäudestromkreise angeschlossen.

Einspeisung:

1. Die ankommende Einspeisung des Verteilers wird mit Einspeiseklemmen der Serie 2016 verbunden.
2. 3 Phasen und N werden zu den Schutzschaltern des Verteilers weiterverdrahtet.
3. PE kontaktiert automatisch zur Tragschiene.

Installationsreihenklemmen mit N-Trennschlitten

für den Aufbau mit N-Sammelschiene



Die Installationsetagenklemmen der Serien 2x03 und 2x05 mit N-Trennschlitten sind für den Aufbau mit N-Sammelschiene ausgelegt. Der schraubenlose N-Trennschlitten ermöglicht die automatische und dauerhafte Kontaktierung zur Sammel-

schiene durch einfaches Aufschieben. Die unterschiedlichen Varianten dieser Klemmen für die Abdeckung aller praxisrelevanten Anwendungen sind insbesondere für die Elektroinstallation von größeren Stromkreisgruppen in Gebäuden geeignet.



NT/L/PE:

Die klassische Installationsetagenklemme mit N-Trennschlitten – Einsatz als Stromkreisklemme für Wechselstromkreise



N/L/PE:

Die Installationsetagenklemme ohne N-Trennung – für das einfache Durchschleifen der 3 Stromkreis-potentiale



L/L:

Die Ergänzungsklemme, wenn es darum geht, Drehstromkreise zu verdrahten; beide zusätzlichen Phasen sind in einer Installationsetagenklemme zusammengefasst.



L:

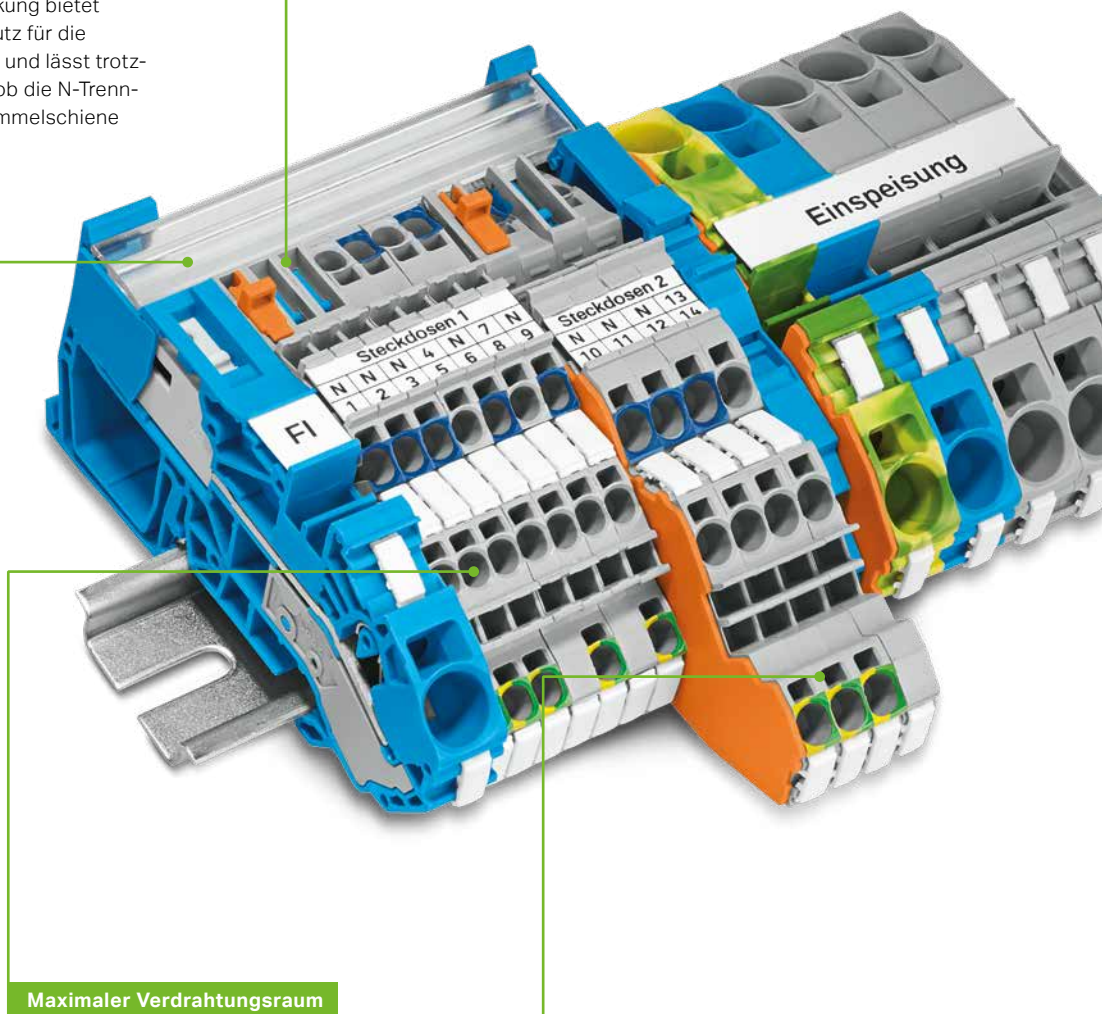
Die Installationsetagenklemme für das einfache Durchschleifen eines Potentials

Maximale Stromtragfähigkeit

Installationsetagenklemmen kommen in vielfältigen Anwendungen zum Einsatz und müssen eine hohe elektrische Sicherheit gewährleisten. Die Installationsetagenklemmen mit N-Trennschlitten der Serie 2x03 können daher mit Strömen bis zu 32 A belastet werden.

Maximaler Berührungsschutz

Die transparente Sammelschieneabdeckung bietet Berührungsschutz für die Sammelschiene und lässt trotzdem erkennen, ob die N-Trennschlitten zur Sammelschiene kontaktiert sind.



Maximaler Verdrahtungsraum

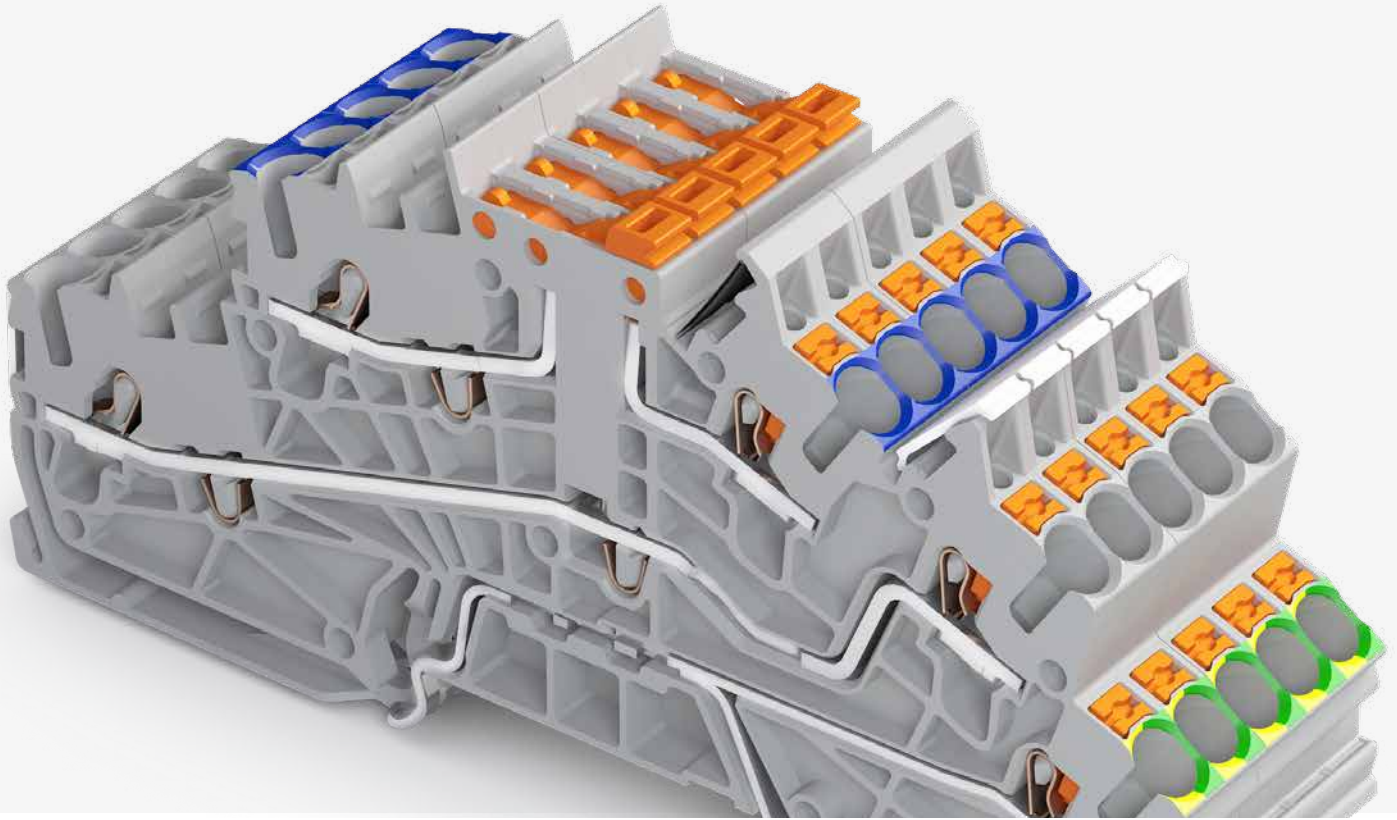
Die Installationsetagenklemmen der Serien 2x03 und 2x05 bieten bei voller Funktionalität einer 4mm²- bzw. 6mm²-Klemme die kleinstmöglichen Abmessungen und gewährleisten so einen maximalen Anschlussraum unter der Normverteilerabdeckung. Die kompakte Baugröße lässt viel Platz zum Verdrahten.

Maximale Leistungsfähigkeit für große Verbraucher

Die Installationsetagenklemmen der Serie 2x05 sind ideal für große Verbraucher geeignet. Sie sind für Leiterquerschnitte bis 6 mm² und Ströme bis zu maximal 36 A ausgelegt.

Installationsreihenklemmen mit interner N-Trennung

für den Aufbau ohne N-Sammelschiene



Die Installationsetagenklemmen der Serie 2x03 mit interner N-Trennung sind für den Aufbau ohne N-Sammelschiene ausgelegt. Die unterschiedlichen Varianten dieser

Klemmen eignen sich insbesondere für die Verdrahtung von kleineren Stromkreisgruppen, wie z. B. in Installationen mit vielen verschiedenen FI-Potentialen.

Isolationswiderstandsmessung – schnell und sicher

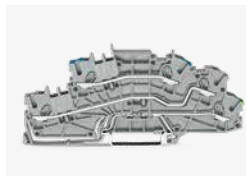
Bei Installationsetagenklemmen mit interner N-Trennung für den Aufbau ohne N-Sammelschiene wird der N/L-Prüfadapter verwendet. Dieser innovative Adapter fasst die

beiden aktiven Leiter N und L zusammen und gewährleistet damit automatisch die von der DIN VDE 0100-600 geforderte sichere Isolationswiderstandsmessung und einen schnellen Prüfvorgang.



NTi/L/PE:

Die Installationsetagenklemme mit interner N-Trennung – Einsatz als Stromkreisklemme für Wechselstromkreise in kleinen Stromkreisgruppen



N/L/PE:

Die Installationsetagenklemme ohne N-Trennung – für das einfache Durchschleifen der 3 Stromkreis-potentiale



P1/P2/PE:

Die Installationsetagenklemme ohne Trennmesser mit getrennter oberer Stromschiene – Basisklemme für Sicherungsstecker



L/L:

Die Ergänzungsklemme, wenn es darum geht, Drehstromkreise zu verdrahten; beide zusätzlichen Phasen sind in einer Installationsetagenklemme zusammengefasst.



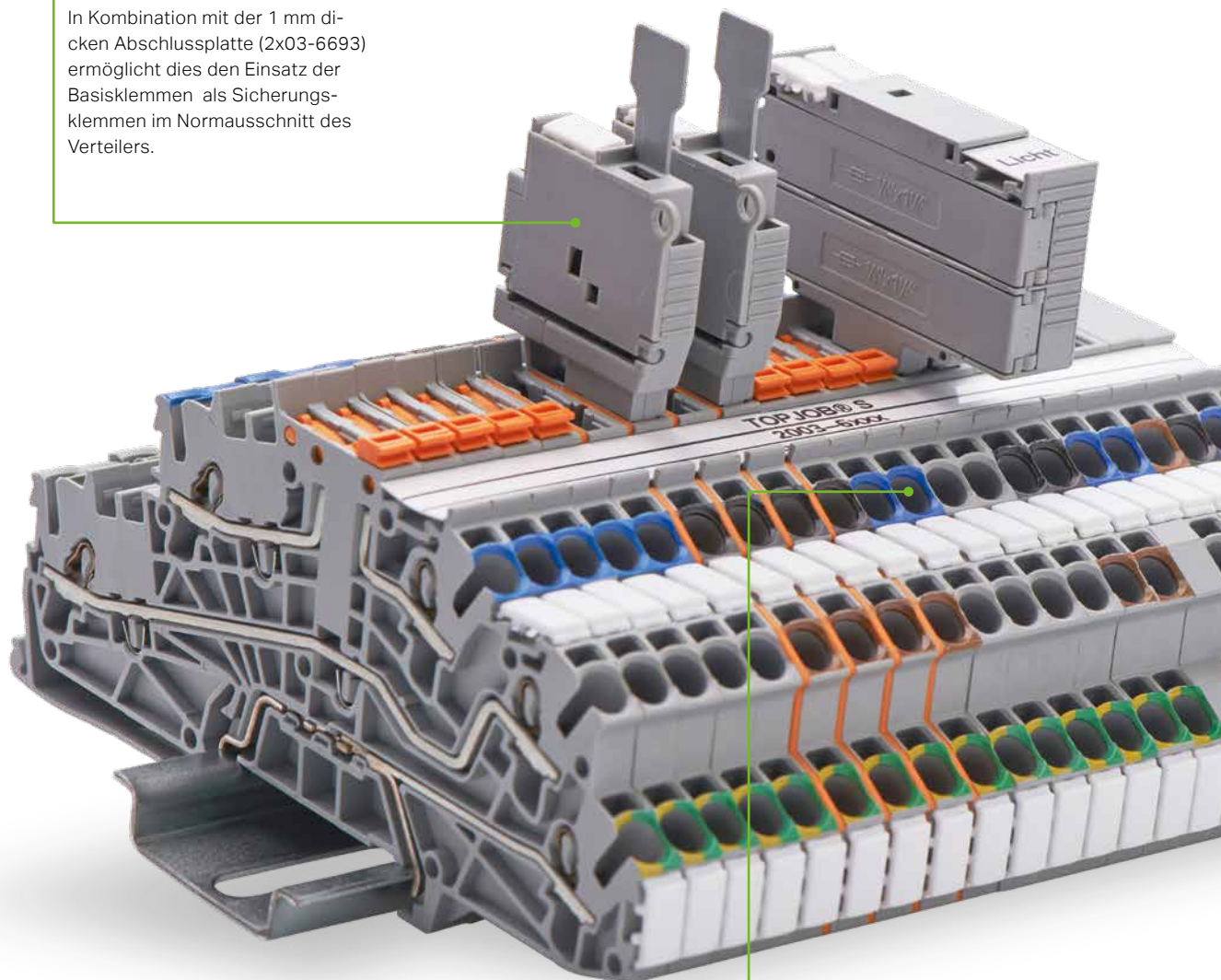
L:

Die Installationsetagenklemme für das einfache Durchschleifen eines Potentials

Installationsetagenklemme mit Einzelsicherungsstecker

Aufgrund des mittig zur Tragschiene positionierten Steckschachts kann die Installationsetagenklemme auch mit Einzelsicherungshaltern TOPJOB® S (2004-911) für Feinsicherungen (5 x 20 mm) verwendet werden.

In Kombination mit der 1 mm dicken Abschlussplatte (2x03-6693) ermöglicht dies den Einsatz der Basisklemmen als Sicherungsklemmen im Normausschnitt des Verteilers.



Installationsetagenklemme mit Doppelsicherungsstecker

Der Einsatz des Doppelsicherungssteckers eignet sich für Anwendungen, in denen L und N abgesichert werden müssen oder in Anwendungen, in denen zwei Stromkreise platzsparend mit einem Sicherungsstecker abgesichert werden können.

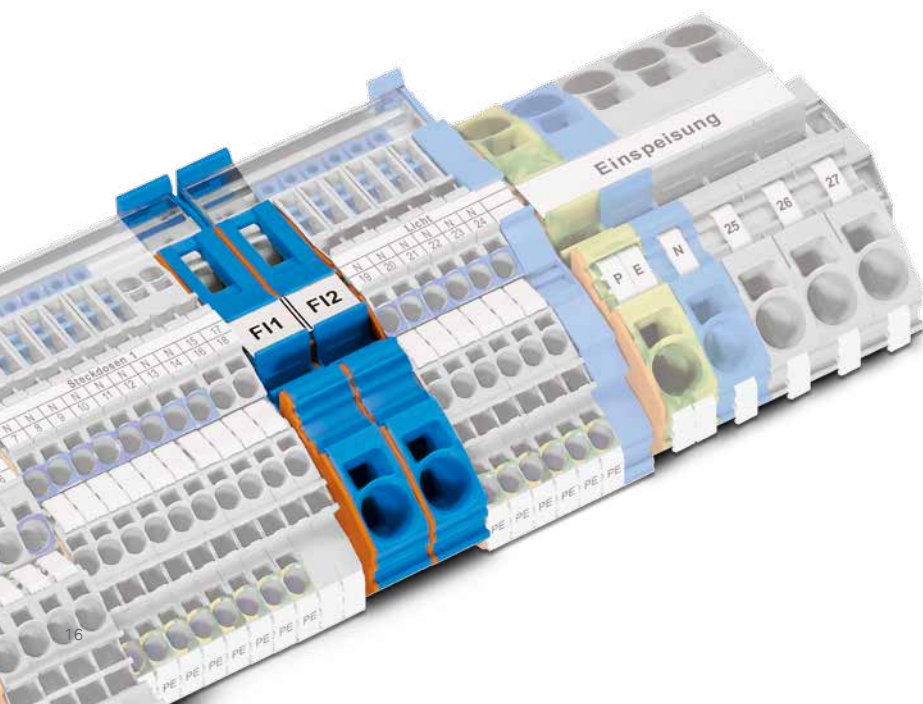
Einspeiseklemmen



Optimaler Komfort beim Installieren

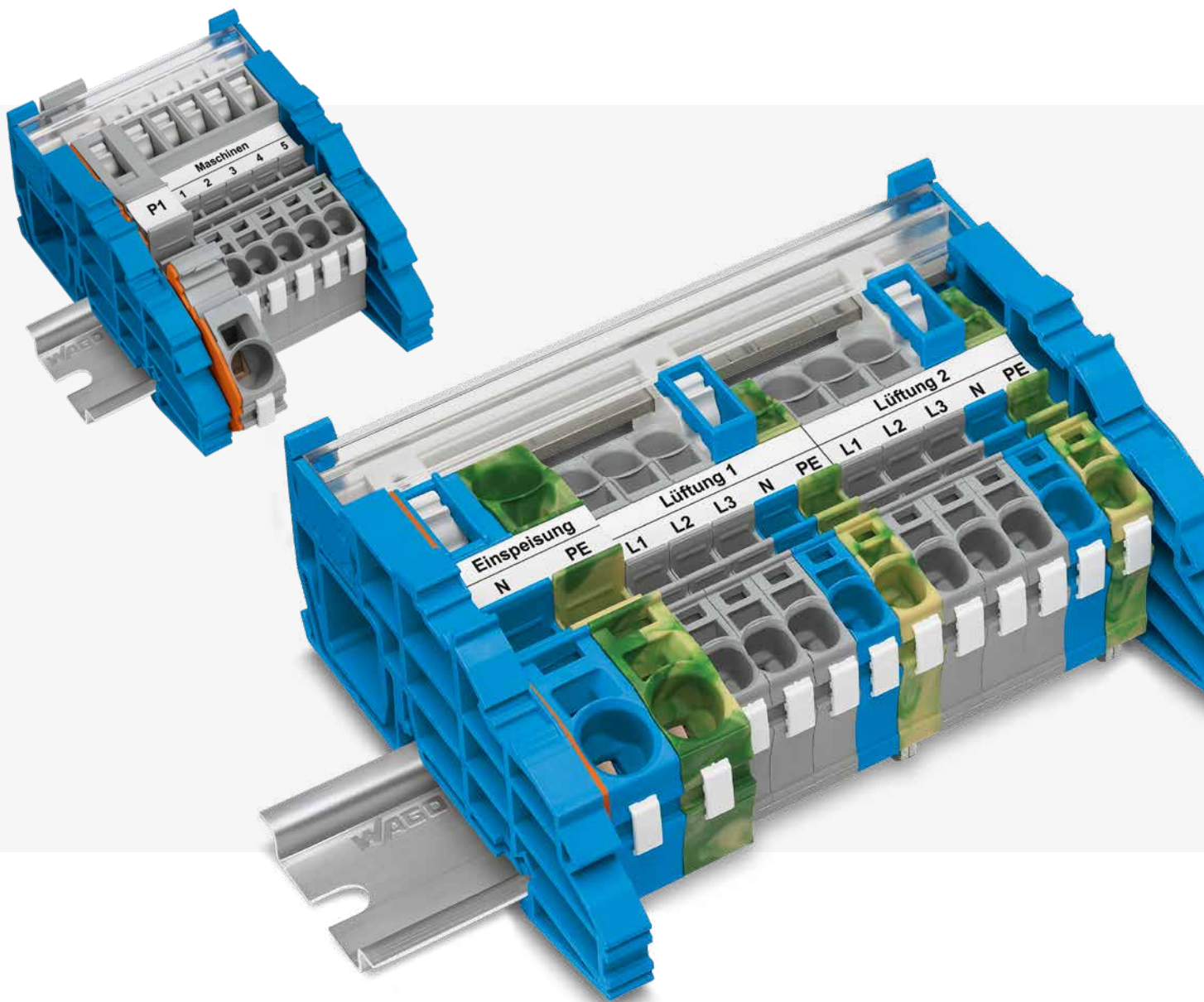
Die Verteilereinspeiseklemmen der Serie 2016 sind speziell für den Einsatz in Gebäudeverteilern ausgelegt. Sie bieten durch den schräg liegenden Anschluss für

die starre Eingangsverdrahtung in Normverteilern den optimalen Komfort beim Verdrahten. Die eindrängigen Leiter des großen Querschnitts können sehr einfach so angeschlossen werden, dass die Verteilerabdeckung ohne Leiterkollision montiert werden kann.



Kein zusätzlicher Sammelschienen-träger notwendig

Der integrierte Sammelschienen-träger bei den Einspeiseklemmen der Serie 2016 ersetzt den sonst zusätzlichen Sammelschienen-träger und spart so Platz, Zeit und Kosten.



Potentialausgleichsklemmen

Vielseitig kombinierbar

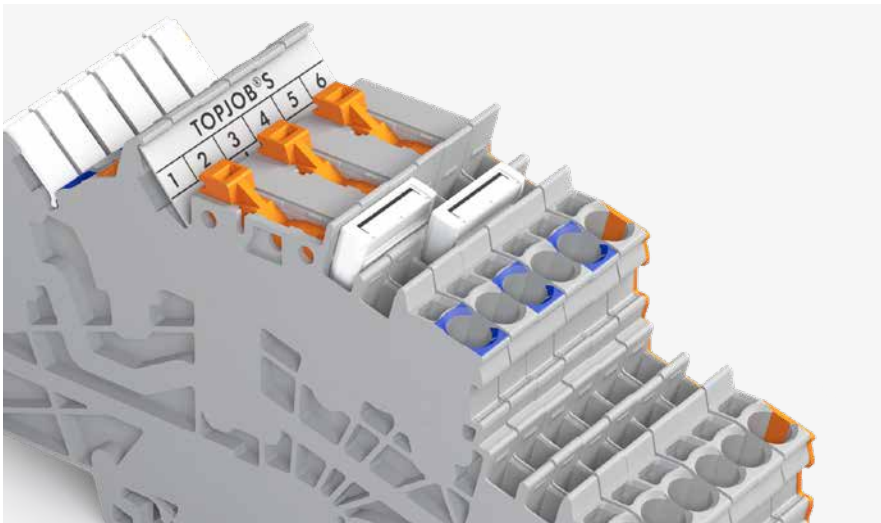
Potentialausgleichsklemmen sind konturengleich mit den 2- bzw. 3-Leiter-Durchgangsklemmen des Reihenklemmensystems TOPJOB® S. Sie lassen sich in Kombination mit diesen für vielfältige Aufgaben im Schaltschrankbau einsetzen, wie z. B. zur Potentialverteilung oder zur Verdrahtung von Drehstromkreisen mit größeren Leiterquerschnitten.

Installationsreihenklemmen – mit multifunktionalem Brückerprogramm



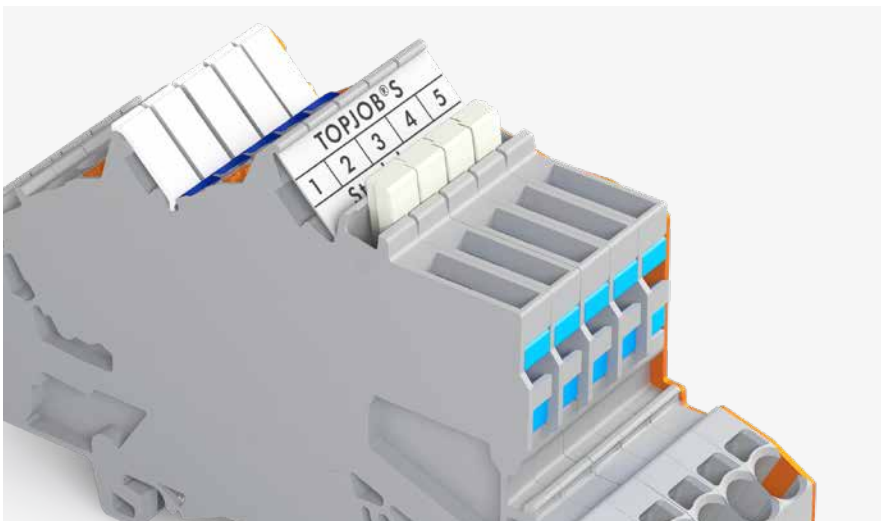
Schachtelbrücker

- Mit den Schachtelbrückern können zwei Potentiale in einer Brückerspur aneinander vorbeigeführt werden.
- Bei doppelter Brückerspur können vier unterschiedliche Potentiale aneinander vorbeigeführt werden.
- Schachtelbrücker lassen sich individuell konfigurieren.
- Rote Markierungen müssen jeweils im gesteckten Zustand aneinander liegen.



Kammbrücker

- Kammbrücker (x-fach) lassen sich individuell konfigurieren.
- Sie können einfach durch das Herausbrechen einzelner Kontaktstifte angepasst werden.



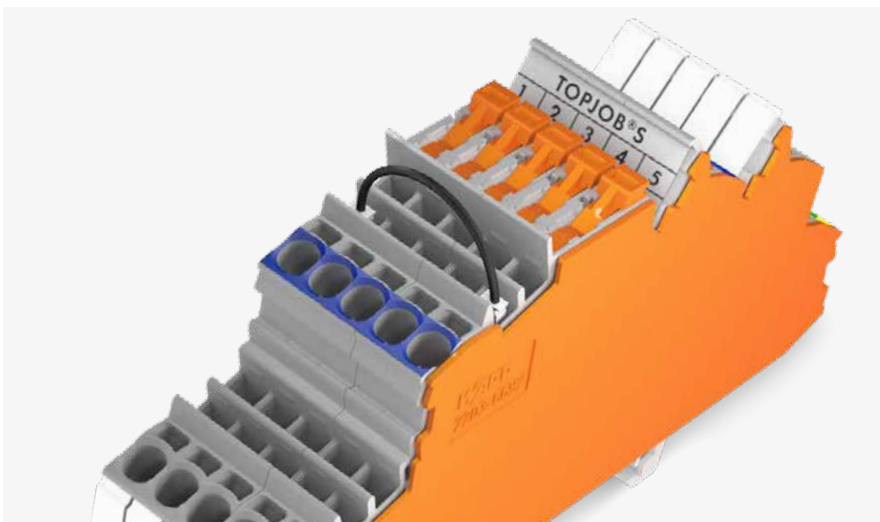
Endlosbrücker

- Unabhängig vom Vorhandensein eines spezifischen Mehrfachbrückers kann eine beliebige Klemmenanzahl in nur einer Brückerspur gebrückt werden.



Reduzierbrücker

- Die Reduzierbrücker stehen für einfache Kombinierbarkeit unterschiedlich großer Querschnitte.
- Sie ermöglichen z. B. platz- und kostensparend die Verteilung von einem großen auf mehrere kleinere Leiterquerschnitte.



Steckbarer Leitungsbrücker

- Steckbare Leitungsbrücker schaffen Verbindungen zwischen Reihenklemmen, die nicht direkt nebeneinander liegen.
- 3 verschiedene Leitungslängen sind verfügbar.

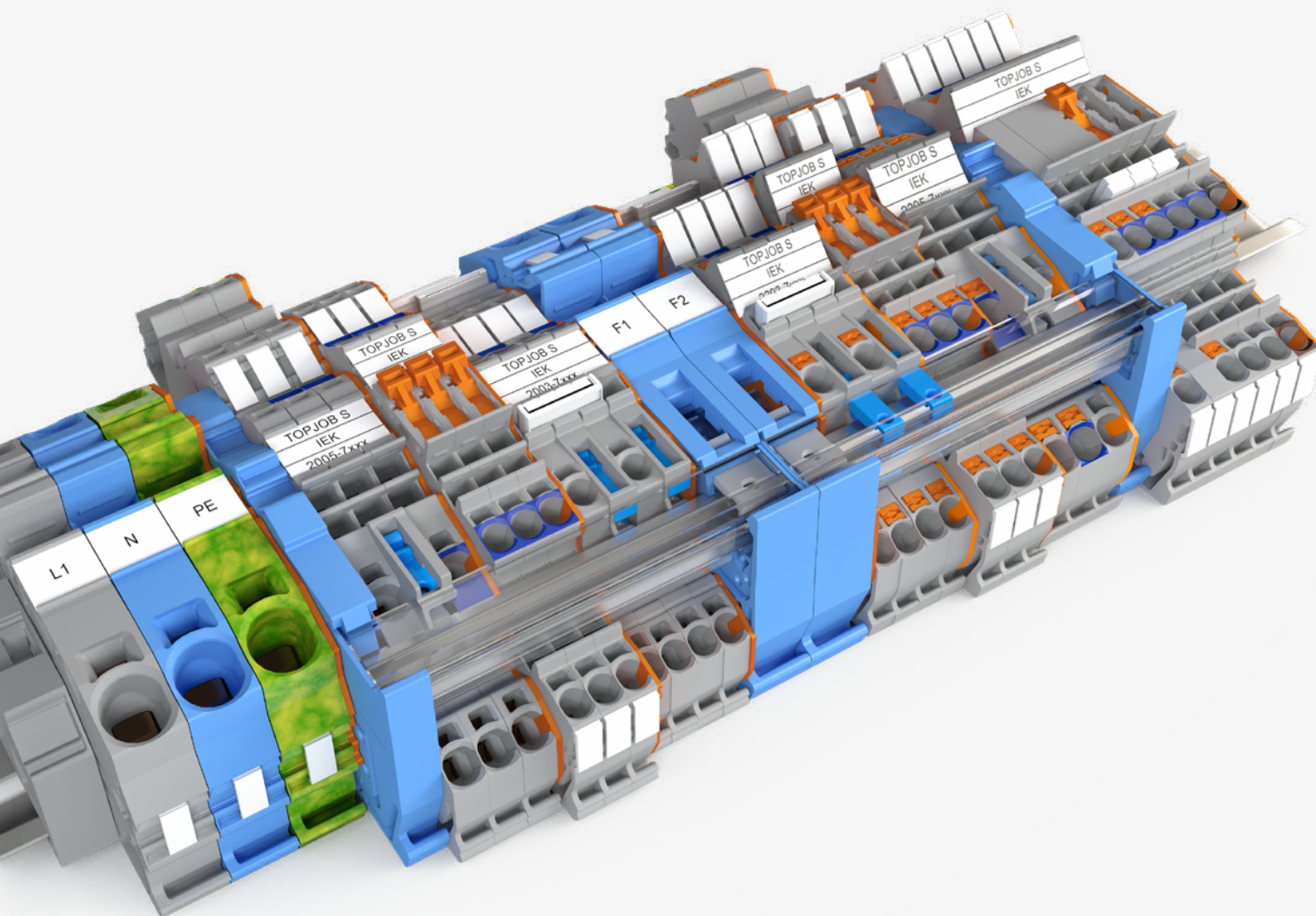
Vorteile:

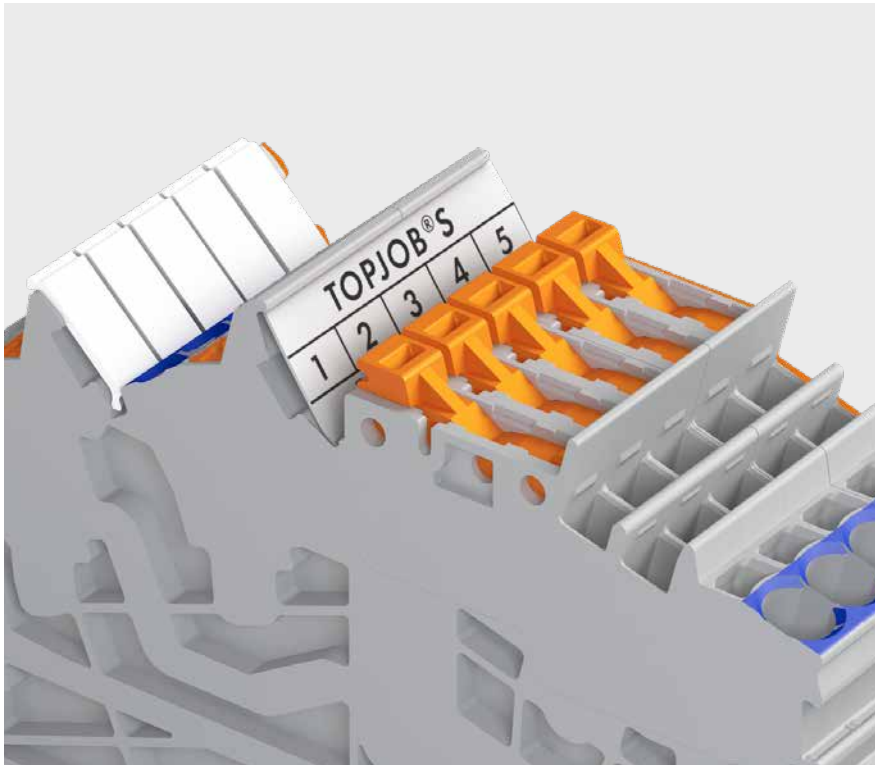
- Vielfältige Anwendungen dank umfangreichem Brückersystem
- Individuelle Konfektionierung von Brückern möglich
- Einfache und komfortable Handhabung

Installationsreihenklemmen – schnell und einfach beschriften

Die obere Beschriftungsaufnahme ermöglicht zwei Arten der schnellen und individuellen Beschriftung:

1. Beschriftungsstreifen
 - 3-zeilige Beschriftung auf dem Beschriftungsstreifen bietet mehr Übersicht.
2. WMB-Inline-Schilder
 - Vereinzelbare WMB-Inline-Schilder sind vielseitig in allen Beschriftungsebenen einsetzbar.





Klemmenbeschriftung

- Mehrzeilig bedruckbarer Beschriftungsstreifen für mehr Übersicht im Schaltschrank
- WMB-Inline, die WMB-Schilder von der Rolle, vielseitig für mehrere Klemmengrößen geeignet
- Schnell aufzubringen durch Konturengleichheit der WAGO Reihenklemmen TOPJOB® S
- Kennzeichnung von Gebäudestromkreisen und Schutzschaltern im Gebäude-Stromkreisverteiler



WAGO Thermotransferdrucker Smart Printer

- Universell einsetzbar für alle Beschriftungsaufgaben im Schaltschrank
- Preiswertes Beschriften durch geringe Anschaffungskosten und schnelles Drucken
- Nutzerfreundliche WAGO Beschriftungssoftware Smart Script
- Langlebige, wisch- und kratzfeste Bedruckung

Potentialverteilungen mit Reihenklemmen

N-Verteilung auf kleine Querschnitte

Die Reduzierbrücker TOPJOB® S ermöglichen sehr platz- und kostensparend die Verteilung der N-Potentiale von einem großen auf mehrere kleine Leiterquerschnitte. Dafür steht ein Reduzierbrücker der Serie 2016, mit einem

Maximalstrom von 57 A und ein Reduzierbrücker der Serie 2006, mit einem Maximalstrom von 32 A, zur Verfügung. Der Summenstrom der Abgänge darf den Maximalstrom des Reduzierbrückers nicht überschreiten.



Brücken von 10 mm² auf 2,5 mm² mit Reduzierbrückern



Brücken von 4 mm² auf 1,5 mm² mit Reduzierbrückern

Potentialverteilung, z. B. KNX, mit kompakten Durchgangsklemmen der Serie 2000

Mit einer Klemmenbreite von nur 3,5 mm bieten die einstöckigen 4-Leiter-Klemmen und die Doppelstockklemmen mit bedruckten Leitereinführungen der Serie 2000 eine ideale Möglichkeit für die platzsparende Verteilung von Potentialen, welche z. B. über YSTY-Leitungen mit den Durchmessern 0,6 und 0,8 mm verdrahtet werden. Beide Klemmenvarianten ermöglichen eine eindeutige visuelle

Zuordnung zu den verschiedenen Potentialen in den charakteristischen KNX-Farben Schwarz, Rot, Gelb und Weiß. Die flache Klemmenhöhe der einstöckigen 4-Leiter-Klemmen ermöglicht die komfortable Verdrahtung unter der Kleinverteilerabdeckung. Mit nur 4 Farbvarianten der Klemmen und einem Brückertyp lassen sich individuell große Verteilerblöcke aufbauen. Die Doppelstockklemmen mit bedruckter Leitereinführung sind mit einer Gesamthöhe von 51,7 mm für den Einsatz in tieferen Verteilern vorgesehen.

Busverteilung mit 4-Leiter-Klemmen (ohne Abbildung):

- 4-Leiter-Durchgangsklemme, grau (2000-1401)
- 4-Leiter-Durchgangsklemme, rot (2000-1403)
- 4-Leiter-Durchgangsklemme, schwarz (2000-1405)
- 4-Leiter-Durchgangsklemme, gelb (2000-1406)
- Kammbrücker, 2-fach (2000-402)

Busverteilung mit Doppelstockklemmen:

- 2000-2201/352-000 -> EG, schwarz bedruckt; OG, rot bedruckt
- 2000-2201/353-000 -> EG, gelb bedruckt; OG, weiß bedruckt 4-Leiter-Doppelstockklemme



Doppelstockklemmen für KNX-Anwendungen

Der Einstieg mit unseren Reihenklemmensets

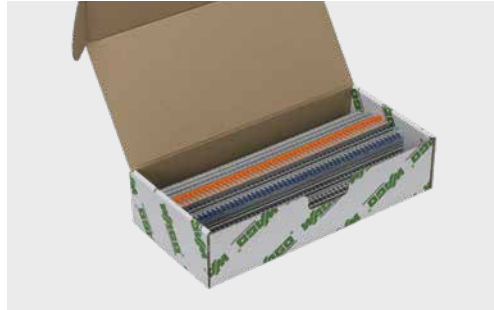
Für jede Anforderung die richtige Lösung

Für 1 Installation



TOPJOB® S – Unterverteiler-Set,
Bestellnr. 821-104

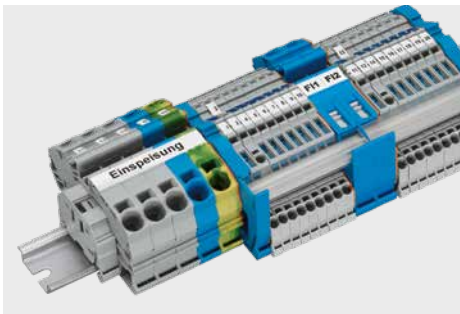
Für Ihren kontinuierlichen Bedarf



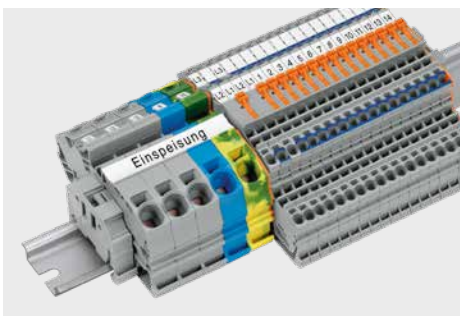
Klemmen in Standardverpackungseinheiten



TOPJOB® S – Hauptverteiler-Set FI/LS,
Bestellnr. 821-123



TOPJOB® S – Hauptverteiler-Set FI
mit N-Sammelschiene, Bestellnr. 821-122



TOPJOB® S – Hauptverteiler-Set FI
ohne N-Sammelschiene, Bestellnr. 821-129

Übersicht Installationsreihenklammern

Mit sicherer Push-in CAGE CLAMP®

Installationsetagenklemmen mit N-Trennschlitten											
Serie		2003		2203		2203		2005		2205	
Betätigungsart		Betätigungsöffnung		Betätigungsöffnung und Drücker		Drücker		Betätigungsöffnung		Betätigungsöffnung und Drücker	
Anschließer Querschnitt		0,25 ... 2,5 (4) mm²		0,25 ... 2,5 (4) mm²		0,25 ... 2,5 (4) mm²		0,5 ... 4 (6) mm²		0,5 ... 4 (6) mm²	
Nennspannung		250 / 400 V		250 / 400 V		250 / 400 V		250 / 400 V			
		Bestellnr.	Strom	Bestellnr.	Strom	Bestellnr.	Strom	Bestellnr.	Strom	Bestellnr.	Strom
 2003-7641	○ NT/L/PE	2003-7641	24 (32) A	2203-7541	24 (29) A	2203-7641	24 (29) A	2005-7641	32 (36) A	2205-7541	31 (35) A
	○ L/L	2003-7642	24 (32) A	2203-7542	24 (31) A	2203-7642	24 (31) A	2005-7642	32 (36) A	2205-7542	32 (36) A
	○ N/L	2003-7649	24 (32) A	2203-7549	24 (31) A	2203-7649	24 (31) A	2005-7649	32 (36) A	2205-7549	32 (36) A
 2203-7542	○ N/L/PE	2003-7646	24 (32) A	2203-7546	24 (31) A	2203-7646	24 (31) A	2005-7646	32 (36) A	2205-7546	32 (36) A
	○ L/L/PE	2003-7645	24 (32) A	2203-7545	24 (31) A	2203-7645	24 (31) A	2005-7645	32 (36) A	2205-7545	32 (36) A
	○ NT/L	2003-7640	24 (32) A	2203-7540	24 (29) A	2203-7640	24 (29) A				
 2203-7646	○ LT/L	2003-7659	24 (32) A	2203-7559	24 (29) A	2203-7659	24 (29) A				
	○ L	2003-7650	24 (32) A	2203-7550	24 (31) A	2203-7650	24 (31) A				
	○ N	2003-7651	24 (32) A	2203-7551	24 (31) A	2203-7651	24 (31) A				
Abschluss- und Zwischenplatte	●	0,8 mm dick						1 mm dick			
		2003-7692		2203-7692		2203-7692		2005-7692		2205-7692	
Schaltsperrung zum Sichern des Trennschlittens	●	2003-7300		2003-7300		2003-7300		2005-7300		2005-7300	
Kammbrücke, isoliert		I _N 25 A						I _N 32 A			
		2-fach: 2002-402						2-fach: 2004-402			
		3-fach: 2002-403						3-fach: 2004-403			
		... 10-fach: 2002-410						... 10-fach: 2004-410			
Kammbrücke, isoliert											
		von 1 auf 3: 2002-433						von 1 auf 3: 2004-433			
		von 1 auf 4: 2002-434						von 1 auf 4: 2004-434			
		... von 1 auf 10: 2002-440						... von 1 auf 10: 2004-440			
Schachtelbrücke, isoliert		I _N 25 A									
		2-fach: 2002-472									
		3-fach: 2002-473									
		... 12-fach: 2002-482									
Vorkonfektionierter Schachtelbrücke, isoliert											
		1-3: 2002-473/011-000									
		1-3-5: 2002-475/011-000									
		... 1-3-5-7-9-11: 2002-481/011-000									
Querbrücke für Endlosbrückung		I _N 25 A									
		2-fach: 2002-400									
		von 1 auf 3: 2002-423									

		Installationsetagenklemmen mit interner N-Trennung							
2205		Serie		2003		2203		2203	
Drücker		Betätigungsart		Betätigungsöffnung		Betätigungsöffnung und Drücker		Drücker	
0,5 ... 4 (6) mm²		Anschließbarer Querschnitt		0,25 ... 2,5 (4) mm²					
		Nennspannung		250 / 400 V					
Bestellnr.	Strom			Bestellnr.	Strom	Bestellnr.	Strom	Bestellnr.	Strom
2205-7641	31 (35) A		○ NTi/L/PE	2003-6641	20 (25) A	2203-6541	22 (27) A	2203-6541	22 (27) A
2205-7642	32 (36) A		○ L/L	2003-6642	24 (28) A	2203-6542	24 (31) A	2203-6542	24 (31) A
2205-7649	32 (36) A		○ N/L	2003-6649	24 (28) A	2203-6549	24 (31) A	2203-6549	24 (31) A
2205-7646	32 (36) A		○ N/L/PE	2003-6646	24 (28) A	2203-6546	24 (31) A	2203-6546	24 (31) A
2205-7645	32 (36) A		○ L/L/PE	2003-6645	24 (28) A	2203-6545	24 (31) A	2203-6545	24 (31) A
			○ N/L/PE	2003-6640	20 (25) A	2203-6540	22 (27) A	2203-6540	22 (27) A
			○ L	2003-6650	24 (28) A	2203-6550	24 (31) A	2203-6550	24 (31) A
			○ N	2003-6651	24 (28) A	2203-6551	24 (31) A	2203-6551	24 (31) A
			○ LTi/L/PE	2003-6644	20 (25) A	2203-6544	22 (27) A	2203-6544	22 (27) A
			○ P2/P1/PE	2003-6643	20 (25) A	2203-6543	22 (27) A	2203-6543	22 (27) A
2005-7692			○ P1/P2/PE	2003-6660	20 (25) A	2203-6560	22 (27) A	2203-6560	22 (27) A
			○ L/N/PE	2003-6661	20 (25) A	2203-6561	22 (27) A	2203-6561	22 (27) A
2005-7300									
		Abschluss- und Zwischenplatte	● 0,8 mm dick	2003-6692		2203-6692		2203-6692	
			● 1 mm dick (für 2004-911)	2003-6693		2203-6693		2203-6693	
			● 1 mm dick (für 2003-911)	2003-6694		2203-6694		2203-6694	
		Zubehör, artikelspezifisch							
			N/L-Prüfadapter	2003-499					
			N-Prüfadapter	2003-500					
			Sicherungsstecker	2004-911					
		Doppelsicherungsstecker, 5 x 20							
			mit LED-Anzeige	2003-911/1000-923					
			ohne LED-Anzeige	2003-911					
		Kammbrücker, isoliert			I _N 25 A				
				2-fach: 2002-402					
				3-fach: 2002-403					
				... 10-fach: 2002-410					
		Kammbrücker, isoliert							
				von 1 auf 3: 2002-433					
				von 1 auf 4: 2002-434					
				... von 1 auf 10: 2002-440					
		Schachtelbrücker, isoliert							
				2-fach: 2002-472					
				3-fach: 2002-473					
				... 12-fach: 2002-482					
		Querbrücker für Endlosbrückung			I _N 25 A				
				2-fach: 2002-400					
				von 1 auf 3: 2002-423					

Verteilereinspeiseklemmen				
Betätigungsart	Betätigungs- öffnung	Hebel und Betäti- gungsöffnung	Hebel und Drücker	Drücker
Anschließbarer Querschnitt	6 ... 35 mm ²			
Nennspannung	1000 V			
Nennstrom	125 A			
	○ 785-601			
	● 785-604			
	● 785-607			
Abschluss- und Zwischenplatte	mit integrierter Abschlussplatte			
Anschließbarer Querschnitt	0,5 ... 16 (25 „f“) mm ²			
Nennspannung	1000 V			
Nennstrom	76 A			
	○ 2016-7601			
	● 2016-7604			
	● 2016-7607			
Abschluss- und Zwischenplatte	● 2016-7692			
Anschließbarer Querschnitt	0,5 ... 10 (16) mm ²	0,5 ... 10 (16) mm ²	0,5 ... 10 (16) mm ²	0,5 ... 10 (16) mm ²
Nennspannung	800 V			
Nennstrom	57 (76) A	57 (74) A	57 (74) A	57 (76) A
	○ 2010-1201	○ 2110-1201	○ 2110-5201	○ 2210-1201
	● 2010-1204	● 2110-1204	● 2110-5204	● 2210-1204
	● 2010-1207	● 2110-1207	● 2110-5207	● 2210-1207
Abschluss- und Zwischenplatte	● 2010-1292	● 2110-1292	● 2110-1292	● 2010-1292
	○ 2010-1291	○ 2110-1291	○ 2110-1291	○ 2010-1291
Anschließbarer Querschnitt	0,5 ... 6 (10) mm ²	0,5 ... 6 (10) mm ²	0,5 ... 6 (10) mm ²	0,5 ... 6 (10) mm ²
Nennspannung	800 V			
Nennstrom	41 (57) A	41 (55) A	41 (55) A	41 (57) A
	○ 2006-1201	○ 2106-1201	○ 2106-5201	○ 2206-1201
	● 2006-1204	● 2106-1204	● 2106-5204	● 2206-1204
	● 2006-1207	● 2106-1207	● 2106-5207	● 2206-1207
Abschluss- und Zwischenplatte	● 2006-1292	● 2106-1292	● 2106-1292	● 2006-1292
	○ 2006-1291	○ 2106-1291	○ 2106-1291	○ 2006-1291
Anschließbarer Querschnitt	0,5 ... 4 (6) mm ²	0,5 ... 4 (6) mm ²	0,5 ... 4 (6) mm ²	0,5 ... 4 (6) mm ²
Nennspannung	800 V			
Nennstrom	32 (41) A	32 (40) A	32 (40) A	32 (41) A
	○ 2004-1201	○ 2104-1201	○ 2104-5201	○ 2204-1201
	● 2004-1204	● 2104-1204	● 2104-5204	● 2204-1204
	● 2004-1207	● 2104-1207	● 2104-5207	● 2204-1207
Abschluss- und Zwischenplatte	● 2004-1292	● 2104-1292	● 2104-1292	● 2004-1292
	○ 2004-1291	○ 2104-1291	○ 2104-1291	○ 2004-1291

N-Trenn- und Potentialausgleichsklemmen	
Bemessungsquerschnitt	35 mm ²
Anschließbarer Querschnitt	6 ... 35 mm ²
Nennspannung	1000 V
Nennstrom	125 A
N-Trennklemme mit Sammelschienenhalter	1 Leiter
	● 785-613
Abschluss- und Zwischenplatte	mit integrierter Abschlussplatte
N-Trennklemme	
	
Abschluss- und Zwischenplatte	
Potentialausgleichs- klemme	1 Leiter
	○ 785-623
Abschluss- und Zwischenplatte	mit integrierter Abschlussplatte
Zubehör, artikelspezifisch	
Schaltsperr zum Sichern des Trennschlittens	782-300
	
Sammelschienenenträger, auf Tragschiene 35 aufrast	
	2009-304
Sammelschienenenträger, mit Endklammerfunktion, a	
	2009-305
N-Sammelschiene, verzinkt, 1000 mm lang, Cu 10 mm	
	210-133
N-Sammelschienenabdeckung, 1000 mm lang, tran	
	777-303

16 mm ²	10 mm ²	6 mm ²	2,5 mm ²
0,5 ... 16 (25 „f“) mm ²	0,5 ... 10 (16) mm ²	0,5 ... 6 (10) mm ²	0,25 ... 2,5 (4) mm ²
250 V	250 V	250 V	250 V
76 A für 2016-7714 65 A für 2016-711x	57 A	51 A	32 A
1 Leiter			
 2016-7714			
 2016-7792			
1 Leiter	1 Leiter	1 Leiter	1 Leiter
 2016-7114	 2010-7114	 2006-7114	 2002-7114
			2 Leiter
			 2002-7214
 2016-7192	 2010-7192	 2006-7192	 2002-7192  2002-7292
1 Leiter	1 Leiter	1 Leiter	1 Leiter
 2016-7111	 2010-7111	 2006-7111	 2002-7111
			2 Leiter
			 2002-7211
 2016-7192	 2010-7192	 2006-7192	 2002-7192  2002-7292

2006-7300	2006-7300	2006-7300	2005-7300
bar, 1,5 mm dick			
auf Tragschiene 35 aufrastbar, 7,5 mm dick			
n x 3 mm			
transparent			

Zubehör		
	Bestellnr.	Bezeichnung
	2009-174	Prüfadapter, für Prüfstecker Ø 4 mm
	2009-182	Prüfabgriff, für max. 2,5 mm ²
	2009-414	Steckbarer Leitungsbrücker, isoliert, Leitungsquerschnitt 1,5 mm ² , L=110 mm
	258-5000	Smart Printer (weitere Infos unter www.wago.com/printer)
	2009-115	WMB Inline, Beschriftungsschilder auf Rolle, weiß, unbedruckt, dehnbar 5 bis 5,2 mm, 1.500 Stück
	2009-110	Beschriftungstreifen auf Rolle, weiß, unbedruckt, 11 mm breit, 50 m
	2009-310	Betätigungswerkzeug: Klingen: 3,5 mm und 5,5 mm
	2009-309	Betätigungswerkzeug: Klingen: 3,5 mm und 2,5 mm
	206-118	Kabelschneider, für Kupfer- und Aluminiumleitungen bis 35 mm ²
	206-1125	Abisolierzange Quickstrip Vario: 0,03 ...16 mm ²
	206-1204	Variocrimp 4: Crimp-Bereich: 0,25 ... 4,0 mm ²
	206-1216	Variocrimp 16: Crimp-Bereich: 6 mm ² , 10 mm ² , 16 mm ²

WAGO GmbH & Co. KG

Postfach 2880 · 32385 Minden
Hansastraße 27 · 32423 Minden

info@wago.com

www.wago.com

Zentrale	0571/ 887 - 0
Vertrieb	0571/ 887 - 44 222
Auftragsservice	0571/ 887 - 44 333
Fax	0571/ 887 - 844 169

WAGO ist eine eingetragene Marke der WAGO Verwaltungsgesellschaft mbH.

„Copyright – WAGO GmbH & Co. KG – Alle Rechte vorbehalten. Inhalt und Struktur der WAGO Websites, Kataloge, Videos und andere WAGO Medien unterliegen dem Urheberrecht. Die Verbreitung oder Veränderung des Inhalts dieser Seiten und Videos ist nicht gestattet. Des Weiteren darf der Inhalt weder zu kommerziellen Zwecken kopiert, noch Dritten zugänglich gemacht werden. Dem Urheberrecht unterliegen auch die Bilder und Videos, die der WAGO GmbH & Co. KG von Dritten zur Verfügung gestellt wurden.“